

A		Beschluss
1.	<p>Berichte aus den Gremien, positive u. negative Eindrücke des 1. SJs teilweise Überschneidungen der gleichen Punkte -> diese dann nur 1x aufgeführt</p> <p>Schülerschaft</p> <p>Positive Eindrücke:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltung Pausenhof und Schulhaus (Tischtennis, Bänke etc.) - Klassenfahrt - gemeinsames Frühstück, Ausflüge und Events - besseres Untereinander als am Anfang - Inhalte der Wahlpflichtfächer - Tag der offenen Tür - regelmäßige Notenzettel <p>Wünsche:</p> <ul style="list-style-type: none"> - mehr Events, zB Escape Room - größere Auswahl im Wahlpflichtbereich - Basketballkörbe, 2. Tischtennisplatte - Erlaubnis, Tablets zu nutzen, statt zu schreiben - Anti-Stress-Raum mit Schaumstoffwand und/oder Boxsack - Gebetsraum - Sommerspiele als Gegenstück zu den Winterspielen - Klassenspiele (auch mal nur intern) - -> denkbar, ab 2. Halbjahr Klasse 7 - Fototermin erst im 2. HJ, da sich die Klassen ändern (FOR/EBR) - klare Regeln für Aufsichtsschüler, Unterstützung <p>Negative Eindrücke:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schlägereien - Reinrufen und Lautstärke - Dass kein Fußball mehr gespielt werden darf. - WGs (sollen weg bzw. werden zu unterschiedlich verteilt) - Ungleichbehandlungen durch Lehrer - Drohungen, Beleidigungen - Dass die Cafeteria und der Chemieraum noch nicht fertig sind. - Ausstattung hat seine Mängel. Z.B. sind Tische nicht höhenverstellbar. - die Tafel funktionieren aber dennoch nicht richtig - Dass die 7c immer an allem die Schuld haben soll. - Dass fremde Menschen in der Schule sind (es bezog sich auf die Volkshochschule). - es gibt noch immer keine Regeln für die Aufsichtsschüler*innen <p>Elternschaft:</p> <p>Positive Eindrücke:</p> <ul style="list-style-type: none"> - es wurde gemeinsam sehr viel auf die Beine gestellt in dieser kurzen Zeit - Kommunikation zwischen Eltern, Schüler und Lehrer ist unkompliziert, zeitnah, offen und ehrlich - Zuarbeit an die Eltern insbesondere im Fach Mathematik ist eine große Unterstützung - Ausflüge u. Klassenfahrt mit allen 3 Klassen stärkt Zugehörigkeitsgefühl auch außerhalb der Klassen; Wunsch dies beizubehalten 	

Negative Eindrücke – eher Wünsche:

- mehr Transparenz bei der Erläuterung des kooperativen Schulsystems im Vergleich zum integrativen (verständlicher machen)
-> Umsetzung, was bedeutet das in der Praxis (Notengebung, Niveau/ Lerntempo im 1. und 2. Halbjahr, mgl. Schulabschlüsse, ausführlichere Beratung bei der Entscheidungsfindung, wenn ein Wechsel ansteht)
- den Schülern mehr Vertrauen entgegenzubringen
- mehr Diskretion bei außerhäusigen Äußerungen der Fachlehrer, die derzeit noch zwischen den Schulen pendeln, über die Schüler (nicht alle Jugendlichen machen Abitur)

Lehrerschaft:

Positive Eindrücke:

- Schulfahrt mit allen 7. Klassen
- Wiedergutmachungsstunden (WG) Freitag in der 8. Std.
- Nachschreiben Montag 8. Std.
- Weihnachtsquiz
- Kennlernwoche mit Stadt-Rallye
- Komm auf Tour zur Berufsorientierung
- Polizei-Workshop
- Anti-Mobbing-Projekt

Negative Eindrücke bzw. Wünsche:

- (zukünftige Fahrten eher einzeln)
 ➔ Überlegung dann ab Jahrgang 8
- Aufsichtsverteilung vor dem Unterricht und in den Hofpausen
- personelle Ausstattung der Schule
- (Weihnachtsmarkt zukünftig mit Unterstützung Eltern/SUS/FöV)
- zu große Klassen

Schulleitung:

Positiv:

- Vertretungskonzept (maximal Ausfall in Randstunden!)
- Durchhaltevermögen im Team
- Einsatz der Eltern und Schüler
- WP-Unterricht Angebot u. Inhalt
- Fördervereinsgründung
- Förderunterricht zielführend
- Medienbildung zielführend

Negativ bzw. Wunsch:

- Hausordnung überarbeiten
- Wunsch nach „Erklärflyer“ für erste Elternversammlung Jg. 7

<p>2.</p>	<p>Ausblick Juli - Schuljahresende</p> <ul style="list-style-type: none"> - 28.6. Sportfest in Waldsportanlage Finow, Jugendsportabzeichen - 4.7 – 6.7. Antimobbing-Projekt, 4h pro Tag - 10.7. – Ziegeleipark Mildenberg - 26.6. – 30.6. Bücherzettel, Bücher sind bei den jeweiligen Fachlehrern abzugeben, auf einem Bücherzettel wird dann vom jeweiligen Lehrer unterschrieben, dass die Abgabe erfolgt ist; die Zeugnisse im Original werden nur ausgehändigt, wenn der fertig unterschriebene Bücherzettel beim Klassenlehrer abgegeben wurde. ➔ beschädigte Bücher müssen ersetzt werden, diese müssen selbst besorgt werden - Zeugnisausgabe: in der 3. Stunde (davor Klassenlehrer) 	
<p>3</p>	<p>Sonstiges</p> <ul style="list-style-type: none"> - Jahrgang 8. ab 11.9. – 4 Wochen Schwimmunterricht, Klasse startet am Baff, 8:00 bis 9.30 Uhr reiner Schwimmunterricht (2 Tage die Woche pro Klasse) - Mittagsversorgung im eigenen Haus soll im neuen Schuljahr losgehen 5 Euro pro Essen sehr teuer, Preis wurde schon schwer verhandelt - Werkstatt zum neuen Sj fertig - 2. TT Platte soll mit Schulhoferweiterung kommen - Antistressraum – Überlegungen gibt es schon - Klingelanlage verbaut, da einfach Leute u. fremde Schüler im Schulhaus umherwanderten - 1. Schultag im neuen Schuljahr nur mit Klassenlehrer 	

Herr Sölter

Frau Lange

Vorsitzende Schulkonferenz

Protokollführerin

Anwesende:

Schule: Herr Sölter

 Frau Flehmig

 Frau Böhm

Schüler: Alicia Meier

 Emmy Böhlke

Eltern: Herr Böhlke

 Frau Lange

Abwesende:

Schüler:

Eltern: